



AMTSBLATT DES ERZBISTUMS KÖLN

Stück 10
157. Jahrgang
Köln, 1. Oktober 2017

Inhalt

Dokumente der Deutschen Bischofskonferenz

Nr. 124 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2017 167

Dokumente des Erzbischofs

Nr. 125 Ordnung für Pensionskosten und Unterhaltsbeiträge für Priesterkandidaten und Neupriester 168

Nr. 126 Beschlüsse der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes. 168

Bekanntmachungen des Generalvikars

Nr. 127 Bischöfliche Visitation und Firmung im Jahr 2018. 169

Nr. 128 Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen 169

Nr. 129 Kirchenvorstandswahl 2018 169

Nr. 130 Dienstanweisung für die Führung von Barkassen 169

Nr. 131 Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten 171
Nr. 132 Hinweise zur Durchführung der Diaspora-Aktion 2017. 171

Personalia

Nr. 133 Personalchronik. 172

Pontifikalhandlungen

Nr. 134 Pontifikalhandlungen der Weihbischöfe und besonders Beauftragter 174

Weitere Mitteilungen

Nr. 135 9. Ausbildungskurs „Kirchliche Organisationsberatung/-entwicklung“ 178

Nr. 136 Eröffnungsfeier der Sternsingeraktion 2018 178

Dokumente der Deutschen Bischofskonferenz

Nr. 124 Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2017

Liebe Schwestern und Brüder,

„Ich werde dich segnen. Ein Segen sollst du sein“ (Gen 12,2b.d). Diese Zusage und dieser Auftrag Gottes an Abraham dauern bis heute fort. Sie gelten auch uns. Weil wir von Gott Gesegnete sind, können wir segnen und Segen sein für andere.

Die diesjährige Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken steht unter dem Leitwort: „Unsere Identität: Segen sein“. Zum Segen werden auch die kleinen katholischen Minderheiten in der deutschen Diaspora, in Skandinavien und im Baltikum, wenn sie sich engagiert und kreativ für andere einsetzen. In Gebet, Wort und Tat sind sie Zeugen des Glaubens in schwierigem Umfeld.

Die Katholiken in der Diaspora brauchen dazu unsere Hilfe. Denken wir an die baltischen Länder, wo viele alte, einsame und pflegebedürftige Menschen von uns Christen praktische Unterstützung und ein liebevolles Wort erfahren. Rufen wir uns die Situa-

tion in den flächenmäßig riesigen Pfarreien Nordeuropas vor Augen, wo begeisterte Gläubige wichtig sind, um Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit der Botschaft vom Reich Gottes in Kontakt zu bringen.

Liebe Schwestern und Brüder, wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 19. November um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte für das Bonifatiuswerk. Für Ihr segensreiches Tun sagen wir Ihnen ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Bensberg, 9. März 2017

Für das Erzbistum Köln

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 12.11.2017, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen oder den Gemeinden in einer anderen geeigneten Weise bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Diaspora-Sonntag, dem 19.11.2017, ist ausschließlich für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt und ohne Abzüge weiterzuleiten.

Dokumente des Erzbischofs

Nr. 125 Ordnung für Pensionskosten und Unterhaltsbeiträge für Priesterkandidaten und Neupriester

I. Die Ordnung für Pensionskosten und Unterhaltsbeiträge für Priesterkandidaten und Neupriester vom 26. April 2005 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2005, Nr. 177, Seite 218 ff.), zuletzt geändert am 3. September 2007 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2007, Nr. 209, Seite 205), wird wie folgt geändert:

§ 7 Abs. 1 Buchst. d), § 8 Abs. 1 Buchst. d), § 9 Abs. 1 Buchst. d) und § 11 Abs. 1 Buchst. c) werden gestrichen.

II. Die Änderung tritt rückwirkend zum 01.01.2017 in Kraft.

III. Berichtigung:

Die Änderung der Ordnung vom 3. September 2007 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2007, Nr. 209) enthielt den falschen Veröffentlichungshinweis auf die Erstveröffentlichung. Der Hinweis in Ziffer I. auf die Erstveröffentlichung der Ordnung lautet richtigerweise „(Amtsblatt des Erzbistums Köln 2005, Nr. 177, Seite 218 ff.)“ und wird hiermit korrigiert.

Köln, 8. September 2017

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

Nr. 126 Beschlüsse der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes

I. Die Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat auf ihrer Sitzung am 22. Juni 2017 folgenden Beschluss gefasst:

Änderungen in Anhang E zur Anlage 32 zu den AVR Abbildung der abgeschlossenen wissenschaftlichen Hochschulbildung

1. Änderungen in Anhang E zur Anlage 32 zu den AVR
In Abschnitt II wird nach der Anmerkung hinter Entgeltgruppe P 16 des Buchstaben a) „Entgeltgruppen zu Anhang B“ der neue Buchstabe b) „Entgeltgruppen zu Anhang A“ mit den Entgeltgruppen 13 bis 15 eingefügt:

„b) Entgeltgruppen zu Anhang A

Entgeltgruppe 13

1 Mitarbeiter mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung und entsprechender Tätigkeit

sowie sonstige Mitarbeiter, die aufgrund gleichwertiger Fähigkeiten und ihrer Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben.

2 Mitarbeiter in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, deren Tätigkeit wegen der Schwierigkeit der Aufgaben und der Größe ihrer Verantwortung ebenso zu bewerten ist wie Tätigkeiten nach Fallgruppe 1.

Entgeltgruppe 14

1 Mitarbeiter der Entgeltgruppe 13 Fallgruppe 1, deren Tätigkeit sich mindestens zu einem Drittel

- durch besondere Schwierigkeit und Bedeutung oder
- durch das Erfordernis hochwertiger Leistungen bei besonders schwierigen Aufgaben

aus der Entgeltgruppe 13 Fallgruppe 1 heraushebt.

2 Mitarbeiter in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, deren Tätigkeit wegen der Schwierigkeit der Aufgaben und der Größe ihrer Verantwortung ebenso zu bewerten ist wie Tätigkeiten nach Fallgruppe 1.

Entgeltgruppe 15

1 Mitarbeiter der Entgeltgruppe 13 Fallgruppe 1, deren Tätigkeit sich

- durch besondere Schwierigkeit und Bedeutung sowie
- erheblich durch das Maß der damit verbundenen Verantwortung

aus der Entgeltgruppe 13 Fallgruppe 1 heraushebt.

2 Mitarbeiter in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, deren Tätigkeit wegen der Schwierigkeit der Aufgaben und der Größe ihrer Verantwortung ebenso zu bewerten ist wie Tätigkeiten nach Fallgruppe 1.“

2. Dieser Beschluss tritt zum 1. Juli 2017 in Kraft.

II. Inkraftsetzung

Der vorstehende Beschluss wird für den Bereich des Erzbistums Köln entsprechend in Kraft gesetzt.

Köln, 7. September 2017

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

Bekanntmachungen des Generalvikars

Nr. 127 Bischöfliche Visitation und Firmung im Jahr 2018

Köln, 18. September 2017

Im Jahr 2018 erfolgen im Erzbistum Köln folgende Visitationen:

Pastoralbezirk Nord

Pfarrei St. Nikolaus, Wipperfürth
Pfarrei St. Mariä Himmelfahrt, Radevormwald/Hückeswagen
Seelsorgebereich Lindlar
Seelsorgebereich An Bröl und Wiehl
Seelsorgebereich Morsbach /
Friesenhagen / Wildbergerhütte
Pfarrei St. Mariä Heimsuchung, Marienheide
Seelsorgebereich Oberberg Mitte
Seelsorgebereich Engelskirchen

Pastoralbezirk Mitte

Seelsorgebereich Ehrenfeld
Pfarrei Heilige Familie, Köln-Dünnwald
Pfarrei St. Stephan, Köln-Lindenthal

Pastoralbezirk Süd

Sendungsraum Troisdorf mit dem Seelsorgebereich Troisdorf
und der Pfarrei St. Johannes, Troisdorf
Seelsorgebereich Niederkassel-Nord
Seelsorgebereich Siegmündung
Seelsorgebereich Bornheim - Vorgebirge
Seelsorgebereich Bornheim - An Rhein und Vorgebirge
Seelsorgebereich Alfter
Pfarrei St. Servatius, Siegburg
Seelsorgebereich Sankt Augustin
Pfarrei St. Johannes, Lohmar
Institutionen im Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis

Internationale Katholische Seelsorge

Kroatische Mission Wuppertal
Polnische Mission Bonn
Polnische Mission Köln
Spanische Mission Düsseldorf
Spanische Mission Köln
Spanische Mission Remscheid
Albanische Seelsorgestelle
Chaldäische Seelsorgestelle
Eritreische Seelsorgestelle
Ghanaer Seelsorgestelle
Tamilische Seelsorgestelle

In den Pastoralbezirken Nord und Mitte wird gleichzeitig mit der Visitation auch das Sakrament der Firmung gespendet. Firmspendungen zwischen den Visitationsterminen werden mit dem für den Pastoralbezirk Nord bzw. Mitte zuständigen Weihbischof vereinbart. Soweit dies noch nicht geschehen ist, mögen die Pfarrer entsprechende Wünsche umgehend dem betreffenden Weihbischof melden. Für eine gegebenenfalls notwendige Vertretung durch einen anderen Firmspender sorgt ebenfalls der Weihbischof des Pastoralbezirks.

Im Pastoralbezirk Süd wird nicht unbedingt gleichzeitig mit der Visitation gefirmt. Die Firmtermine für 2018 wurden bereits alle angemeldet und vergeben.

Nr. 128 Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen

Köln, 31. August 2017

Am 22. Juli 2017 ist das **Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen** in Kraft getreten.

Im Zusammenhang damit wurde auch eine **Änderung des Personenstandsgesetzes** vorgenommen. Fortan ist eine rein kirchliche Eheschließung, bei der mindestens eine Person das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, verboten (vgl. PStG § 11 Abs. 3). Ein Zuwiderhandeln stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße belegt ist (vgl. PStG § 70 Abs. 1 und 3).

Für die **Vornahme einer katholischen Eheschließung ohne vorhergehende Zivileheschließung**, die ohnehin eine Ausnahme darstellt, gilt weiterhin, dass in jedem Fall das *Nihil obstat* beim Generalvikariat/Ordinariat eingeholt werden muss (vgl. Ehevorbereitungsprotokoll Anm. 3, Anm. 22g und Anm. 25 in Verbindung mit der „Ordnung für die kirchliche Trauung bei fehlender Zivileheschließung“ vom 01.01.2009 (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2008, Nr. 275)).

Nr. 129 Kirchenvorstandswahl 2018

Köln, 1. September 2017

Im Jahr 2018 findet die Kirchenvorstandswahl in allen nordrhein-westfälischen (Erz-)Bistümern statt, und zwar am

Samstag und Sonntag, dem 17./18. November 2018

Es wird um Berücksichtigung bei der Terminplanung gebeten.

Die entsprechenden Unterlagen und EDV-Listen werden den Kirchengemeinden rechtzeitig bereitgestellt. Außerdem sind die Unterlagen rechtzeitig vor der Wahl im Internet abrufbar.

Nr. 130 Dienstanweisung für die Führung von Barkassen

Köln, 13. September 2017

(Muster-) Dienstanweisung für die Führung von Barkassen bei den Kirchengemeinden, Kirchengemeindeverbänden und Gemeindeverbänden in der Erzdiözese Köln (Dienstanweisung Barkassen)

Für die Führung von Barkassen bei den Kirchengemeinden, Kirchengemeindeverbänden und Gemeindeverbänden in der Erzdiözese Köln gibt es ab sofort die nachfolgend abgedruckte Dienstanweisung.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Musterdienstanweisung mit allen Unterlagen und der Verfahrensbeschreibung im Verwaltungshandbuch der Erzdiözese Köln hinterlegt ist, das auf der Homepage des Erzbistums Köln

(http://www.erzbistum-koeln.de/kirche_vor_ort/neue-wege/Verwaltungshandbuch) zum internen Gebrauch veröffentlicht ist.

Dienstgeber (Rechtsträger) ...
(*Stempel Kirchengemeinde, Kirchengemeindeverband oder Gemeindeverband*)

Kassenführer/in der Barkasse: Frau/Herr ...

Unmittelbarer Dienstvorgesetzter ist Herr/Frau ...

Die/Der Katholische Kirchengemeinde/Kirchengemeindeverband/Gemeindeverband ... erlässt hiermit unter Bezugnahme auf § 14 der Ausführungsbestimmungen für die Vermögensverwaltung in den Kirchengemeinden, Kirchengemeindeverbänden und Gemeindeverbänden der Erzdiözese Köln – AusfbestGA – Vermögensverwaltung (Amtsblatt des Erzbistums Köln 2009, Nr. 115, zuletzt geändert 2016, Nr. 545) folgende Dienstanweisung¹ für die Führung aller Barkassen in ihren/seinen Einrichtungen.²

1. Zur Bestreitung kleinerer Ausgaben und zur Vereinnahmung kleiner Einnahmen wird eine Barkasse eingerichtet. Die Kassenführer sowie deren Vertreter werden durch den Kirchenvorstand³ schriftlich bestimmt. (Beschlussvorlage gemäß Anlage 1)
2. Aus versicherungsrechtlichen Gründen darf der Barbestand 1.000,00 EUR nicht überschreiten.
Übersteigende Beträge sind umgehend auf das Girokonto:
Institut:
IBAN:
BIC:
einzuzahlen.
Die Barkasse ist stets unter Verschluss zu halten und vor Diebstahl zu sichern.
3. Die Auffüllung der Barkasse erfolgt ausschließlich durch Einreichen eines Barschecks bei der Bank. Der Barscheck ist nach Anforderung durch den Kassenführer durch die Rendantur auszustellen und an den Kassenführer zu übergeben.
4. Der Kassenführende ist ermächtigt, alle Beträge, die unter die Bestimmung der Barkasse fallen, entgegenzunehmen bzw. gegen Quittung zu zahlen.
Personalbezogene Ausgaben wie z.B. Reisekostenabrechnungen, Organistenvertretung, Aushilfspriester und Gehaltsvorschüsse dürfen aus der Barkasse nicht geleistet

werden. Ebenso sind Honorare für Künstler unbar über die Rendantur abzuwickeln.

5. Auszahlungsbelege sind vor ihrer Erstattung durch den Kassenführenden zu prüfen und abzuzeichnen.
6. Die Einnahmen und Ausgaben der Barkasse sind in zeitlicher Folge laufend in einem elektronisch geführten Kassenbuch (gemäß Muster Anlage 2) bzw. über Barkassenmodule einer Software (z.B. KitaPLUS, KaPlan) zu erfassen. Die Belege zu den Eintragungen sind mit der lfd. Nummer der Eintragung im elektronischen Kassenbuch zu versehen und in dieser Reihenfolge zu sammeln.
7. Die Eintragungen im Kassenbuch müssen vollständig, richtig, verständlich und geordnet erfolgen. Es gilt der Grundsatz: Keine Buchung ohne Beleg. Sollte ein Beleg abhanden gekommen sein oder eine Ausgabe getätigt worden sein, zu der kein Beleg angefertigt wurde, ist ein Ersatzbeleg zu fertigen. Dieser ist vom Kassenführer zu unterschreiben.
8. Die Einnahmen und Ausgaben sind jeweils zum Ende eines Monats gegenüber der Rendantur abzurechnen. Von der monatlichen Kassenabrechnung kann nach Absprache mit der Rendantur bei kleinen Kassen abgewichen werden. Die Abrechnung inkl. der Originalbelege, des Kassenbuches sowie des Zählprotokolls (gemäß Muster Anlage 3) ist bis spätestens sieben Tage nach Rechnungsschluss an die Rendantur weiterzuleiten. Der Kämmerer (Anordnungsberechtigter) hat vor der Übergabe der Abrechnung an die Rendantur die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Kasse zu prüfen und auf dem Kassenbuch zu dokumentieren.
Die Überwachungspflichten des Kirchenvorstands gemäß § 19 der Ausführungsbestimmungen zur Vermögensverwaltung bleiben hiervon unberührt.
9. Bestehen nach der Abrechnung Differenzen zwischen dem Kassenbestand lt. Zählprotokoll und dem lt. Kassenbuch, so sind diese auf dem Zählprotokoll zu erläutern und dem Kirchenvorstand⁴ anzuzeigen. Darüber hinaus ist der weitere Verbleib mit der Differenz auf dem Zählprotokoll zu dokumentieren.
10. Der Kassenbestand ist bei längerer Abwesenheit des Kassenführenden, z.B. Urlaub formell zu übergeben. Die Übergabe erfolgt anhand einer Zwischenabrechnung mit dem Zählprotokoll.
Sollte bei notwendigen Kassenein- oder -auszahlungen der Kassenführende unverhofft, z. B. wegen Krankheit, seinen Dienst nicht aufnehmen können, so muss die Kasse vom Vertreter des Kassenführenden in Anwesenheit einer weiteren Person geöffnet werden. Der Kassenbestand ist aufzunehmen und in Form eines Zählprotokolls zu dokumentieren. Das Prüfungsergebnis ist dem Kassenführenden nach seiner Rückkehr mitzuteilen.
11. Zum Abschluss des Wirtschaftsjahres ist eine Kassenprüfung durch den Kirchenvorstand verpflichtend durchzuführen und mit dem Formular Protokoll Jahresabschluss

¹ Die (Muster-)Dienstanweisung Barkassen mit allen Anlagen und der Verfahrensbeschreibung ist im Verwaltungshandbuch der Erzdiözese Köln hinterlegt, das auf der Homepage des Erzbistums Köln (unter: Kirche vor Ort/Neue Wege für Pastoral und Verwaltung/Verwaltungshandbuch) zum internen Gebrauch veröffentlicht ist.

² Der Inhalt dieser (Muster-)Dienstanweisung Barkassen gilt nicht für die Treuhandgelder des Pfarrers und eigenständig bilanzierende Sondervermögen, wie Altenheime oder Krankenhäuser.

³ Hiermit sind gleichlautend die Vertretungsorgane der Kirchengemeindeverbände und der Gemeindeverbände gemeint.

⁴ Hiermit sind gleichlautend die Vertretungsorgane der Kirchengemeindeverbände und der Gemeindeverbände gemeint.

mit Kassenprüfung bzw. dem Formular Kassenprüfung zu dokumentieren.

12. Die Aufbewahrung der Barkasse in Privaträumen des Kassenführers oder die vorübergehende Einzahlung von für die Barkasse bestimmten Geldern auf dem Privatkonto des Kassenführers sind unzulässig.
13. Weitere Details zur Kassenführung werden in der Verfahrensbeschreibung zur Kassenführung geregelt (Anlage 4).

Ort, Datum Unterschrift Dienstgeber

Zur Kenntnis genommen:

Ort, Datum Unterschrift Kassenführer/in der Barkasse

Die Dienstanweisung ist doppelt auszufertigen (1 Exemplar an den/die Kassenführer/in der Barkasse, 1 Exemplar zur (Personal-) Akte).

Nr. 131 Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten am 2. November 2017

Köln, 7. September 2017

Die Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten dient der **Unterstützung der Priesterausbildung (Diözesan- und Ordenspriester) in Mittel- und Osteuropa**, die weiterhin unter schwierigen finanziellen Bedingungen stattfindet. Für den Wiederaufbau der Kirche in den ehemals kommunistischen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas ist die Priesterausbildung nach wie vor von großer Bedeutung.

Die Kollekte wird über die Diözesen an Renovabis weitergeleitet. Wir bitten um ein empfehlendes Wort für dieses wichtige Anliegen. Ein Plakat wird von Renovabis direkt verschickt bzw. kann dort angefordert werden.

Die Kollekten-Gelder sind so bald wie möglich mit dem Vermerk „Koll 12 GKZ xxx, Priesterausbildung“ an die Erzbistumskasse abzuführen und werden von dort an Renovabis weitergeleitet.

Nähere Auskünfte:

Solidaritätsaktion Renovabis
Kardinal-Döpfner-Haus, Domberg 27, 85354 Freising
Telefon: 08161/5309-53 oder -49, Fax: 08161/5309-44
E-Mail: info@renovabis.de
Internet: www.renovabis.de

Nr. 132 Hinweise zur Durchführung der Diaspora-Aktion 2017

Köln, 7. September 2017

In der Diaspora, wo Christen als Minderheit unter Anders- und Nichtgläubigen leben, stellt sich in verschärftem Maße die Frage nach unserer christlichen Identität. Die diesjährige

Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes der deutschen Katholiken steht unter dem **Leitwort: „Unsere Identität: Segen Sein.“** Die Verbindung weist auf einen grundsätzlichen Anspruch an uns als Christen hin: Zu unserer Eigenart, unserem „Markenkern“, gehört es, Segen zu sein. Das heißt: Wir sollen anderen Gutes sagen und gut über sie sprechen. In manchen Zusammenhängen erleben wir das genaue Gegenteil. Hier sind wir als Christen aufgefordert, uns für eine Kultur einzusetzen, die jeden Menschen in seiner Würde – unabhängig von Herkunft und Weltanschauung – ernst nimmt. Ausgangspunkt für unser Handeln ist die Vergewisserung: „Ich bin selbst von Gott gesegnet“. In diesem Bewusstsein kann ich – im Blick auf andere – segensreich sprechen und handeln.

Das gezeichnete **Motiv zur Diaspora-Aktion** zeigt ein besonderes Segensmoment: Der Vater segnet seine Tochter, die Mutter steht schützend hinter ihr. Über ihnen eine ausgebreitete Hand, die vor dem Regen schützt: die segnende Hand Gottes, die uns immerzu unsichtbar begleitet, uns schützt und stärkt. Wir sind von Gott gesegnet. Diese Gewissheit ermöglicht es uns selbst, ein Segen für andere zu sein und segensreich zu handeln. Wo finden wir weitere solcher Segensmomente? Wo entdecken wir neue Segensorte? Anregungen geben uns die kleinen katholischen Minderheiten in der deutschen Diaspora, in Nordeuropa und im Baltikum, die sich engagiert und kreativ für andere einsetzen, weite Wege auf sich nehmen und mutig gegenüber andersdenkenden Mehrheiten den Glauben leben und bezeugen: So werden sie zum Segen.

Die bundesweite Eröffnung der Diaspora-Aktion findet vom 4. bis 6. November 2017 im Bistum Erfurt statt. Gemeinsam mit Bischöfen, Partnern und Gästen aus den Diasporagebieten in Ostdeutschland, Nordeuropa und dem Baltikum feiert das Bonifatiuswerk am 5. November um 10 Uhr im St. Marien Dom in Erfurt ein feierliches Pontifikalamt zur Eröffnung der Diaspora-Aktion.

Die Diaspora-Kollekte findet am Sonntag, 19. November, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) statt. Das jeweilige Generalvikariat überweist die Spenden, einschließlich der später eingegangenen Gelder, an das Bonifatiuswerk. Auf ausdrücklichen Wunsch der Bischöfe soll die Kollekte zeitnah und ohne jeden Abzug weitergeleitet werden. Die Verwendung der Kollekte ist ausschließlich für die Arbeit des Bonifatiuswerkes bestimmt. Das Bonifatiuswerk ist seinen Spendern gegenüber dankbar und rechenschaftspflichtig.

Diaspora-Aktion in den Gemeinden

Mitte September 2017 erhalten alle Priester, Diakone und Gemeindeferenten eine Arbeits-Mappe mit hilfreichen Ideen zur Gestaltung des Gottesdienstes sowie verschiedenen Impulsen zum Leitwort „Unsere Identität: Segen sein.“ Mitte Oktober 2017 wird allen Gemeinden ein Materialpaket zur Gestaltung des Diaspora-Monats (Pfarrbriefmäntel, Faltblätter, Opfertüten und Plakate) zugesandt. Bitte hängen Sie die Aktionsplakate zum Diaspora-Sonntag gut sichtbar in Ihrer Gemeinde auf.

Samstag / Sonntag, 11. / 12. November 2017

Bitte lesen Sie den Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag in allen Gottesdiensten, einschließlich der Vorabendmessen und verteilen Sie die Faltblätter und Opfertüten zum Diaspora-Sonntag.

Diaspora-Sonntag, 18. / 19. November 2017

Bitte legen Sie die restlichen Opfertüten in den Kirchenbänken aus. Anregende Impulse zur Gestaltung des Gottesdienstes

und auch für die Pastoral geben das „Gottesdienst-Impulsheft“ sowie das Themenheft „Segen sein“, die alle Priester bereits Mitte September erhalten haben. Weisen Sie auf die Diaspora-Kollekte in allen Gottesdiensten, einschließlich der Vorabendmessen, hin. Für diese Informationen und Hinweise sind wir sehr dankbar.

Samstag / Sonntag, 25. / 26. November 2017

Bitte geben Sie das Kollektenergebnis bekannt und verbinden

Sie dies mit einem herzlichen Wort des Dankes an die ganze Gemeinde.

Informationen und Kontakt für die Nachbestellung:

Weitere Informationen und Materialien finden Sie auf www.bonifatiuswerk.de. Bestellungen richten Sie bitte per Mail an bestellungen@bonifatiuswerk.de, telefonisch an 05251/2996-53 oder per Fax an 05251/2996-88.

Personalia

Nr. 133 Personalchronik

KLERIKER

Vom Herrn Erzbischof wurde ernannt am:

- 08.08. *Msr. Robert Kleine* mit Wirkung vom 17. August 2017 bis auf Weiteres – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Pfarrverwalter an der Pfarrei St. Agnes in Köln im Stadtdekanat Köln.
- 15.08. *Pater Sande Anthony Nyeyambe A.J.* mit Wirkung vom 1. September 2017 – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Marien und St. Servatius in Bonn-Bad Godesberg, St. Martin und Severin in Bonn-Bad Godesberg und St. Andreas und Evergislus in Bonn-Bad Godesberg im Seelsorgebereich Bad Godesberg des Stadtdekanates Bonn.
- 24.08. *Pater Vyacheslav Melnyk SChr* mit Wirkung vom 1. September 2017 – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen sowie dem Nationaldirektor für Ausländerseelsorge – zum Pfarrvikar der Mission cum cura animarum der polnischen Katholiken in Bonn im Erzbistum Köln.
- 24.08. *Herr Pfarrer Klaus Thranberend* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Pfarrverwalter an den Pfarreien St. Matthias und Maria Königin in Köln-Bayenthal/Marienburg, St. Mariä Empfängnis in Köln-Raderthal, Zum Hl. Geist in Köln-Zollstock und St. Pius in Köln-Zollstock im Seelsorgebereich Köln am Südkreuz des Stadtdekanates Köln sowie zum kommissarischen Vorsitzenden des Kirchengemeindeverbandes Köln am Südkreuz.
- 01.09. *Herr Pfarrer Max Offermann* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Pfarrer an den Pfarreien Kreuzauffindung in Euskirchen-Elsig, St. Brictius in Euskirchen-Euenheim, St. Martin in Euskirchen-Stotzheim, St. Georg in Euskirchen-Frauenberg, St. Medardus in Euskirchen-Wißkirchen und Heilig Kreuz in Euskirchen-Kreuzweingarten im Seelsorgebereich Euskirchen-Bleibach/Hardt des Kreisdekanates Euskirchen sowie zum Vorsitzenden des Kirchengemeindeverbandes Euskirchen-Bleibach/Hardt.
- 01.09. *Pater Joseph Rayappa SMM* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Pfarrverweser mit dem Titel Pfarrer an der Pfarrei St. Mariä Heimsuchung in Marienheide im Kreisdekanat Oberbergischer Kreis.
- 01.09. *Herr Kaplan Martin Reimer* zum Pfarrer an den Pfarreien St. Laurentius in Lindlar-Hohkeppel, St. Apollinaris in Lindlar-Frielingsdorf, St. Agatha in Lindlar-

Kapellensüng, St. Joseph in Lindlar-Linde und St. Severin in Lindlar im Seelsorgebereich Lindlar des Kreisdekanates Oberbergischer Kreis sowie zum Vorsitzenden des Kirchengemeindeverbandes Lindlar.

- 01.09. *Herr Kaplan Biju Scaria* – im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof – zum Kaplan zur Aushilfe an den Pfarreien St. Laurentius in Niederkassel-Mondorf, St. Dionysius in Niederkassel-Rheidt und St. Lambertus in Troisdorf-Bergheim im Seelsorgebereich Siegmündung des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 01.09. *Herr Kreisdechant Guido Zimmermann* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Pfarrer an den Pfarreien St. Johann Baptist in Mechernich-Antweiler, St. Stephanus in Mechernich-Lessenich, St. Severinus in Mechernich-Kommern, St. Hubertus in Mechernich-Obergartzem und St. Pantaleon in Mechernich-Satzvey im Seelsorgebereich Veytal des Kreisdekanates Euskirchen sowie zum Vorsitzenden des Kirchengemeindeverbandes Veytal.
- 04.09. *Herr Pfarrer Guido Dalhaus* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 zum Schulseelsorger am Erzbischöflichen Friedrich-Spee-Kolleg und am Erzbischöflichen Berufskolleg mit den Standorten Marienhaus und Marienberg in Neuss.
- 04.09. *Herr Pfarrer Matthäus Hilus* mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Rector ecclesiae der Elendskirche im Stadtdekanat Köln.
- 05.09. *Pater Jaimon Vengacheriyil Kora CST* – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 bis zum 31. März 2018 zum Hausgeistlichen am Malteserkrankenhaus in Bonn-Hardtberg und am Malteserkrankenhaus Bonn/Rhein-Sieg in Rheinbach.
- 06.09. *Herr Pfarrer Peter Schneider* weiterhin bis zum 30. September 2018 zum Subsidiar an der Pfarrei St. Thomas Morus in Bonn-Tannenbusch im Stadtdekanat Bonn.
- 06.09. *Herr Diakon Herbert Sluiter* weiterhin bis zum 30. September 2018 zum Beauftragten für die Seelsorge für hörgeschädigte Senioren im Stadtdekanat Köln.
- 06.09. *Herr Diakon Jürgen Wies* weiterhin bis zum 30. September 2018 zum Diakon mit Zivilberuf an den Pfarreien St. Suitbertus in Solingen, St. Josef in Solingen-Krahenhöhe, St. Mariä Empfängnis in Solingen-Höhscheid und St. Martinus in Solingen-Burg im Seelsorgebereich Solingen-Süd sowie an den Pfarreien St. Michael in Solingen, St. Mariä Himmelfahrt in Solingen-Gräfrath, St. Engelbert in Solingen-Mangen-

- berg und St. Clemens in Solingen im Seelsorgebereich Solingen-Mitte/Nord des Stadtdekanates Solingen.
- 07.09. *Pater Jochen Aretz SDB* mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen – zum Pfarrvikar an der Pfarrei St. Pankratius in Köln-Junkersdorf im Stadtdekanat Köln.
- 07.09. *Herr Pfarrer Wilhelm Anton Darscheid* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Bezirkspräses des Bezirksverbandes Bergisch Gladbach im Diözesanverband Köln im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.
- 07.09. *Herr Pfarrer Manfred Häuser* weiterhin bis zum 31. Oktober 2018 zum Subsidiar an der Pfarrei St. Marien in Wachtberg im Kreisdekanat Rhein-Sieg-Kreis.
- 07.09. *Herr Pfarrer Hermann Joseph Koch* weiterhin bis zum 30. November 2018 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Christophorus in Zülpich-Bessenich, Stephani Auffindung in Zülpich-Bürvenich, St. Agatha in Nideggen-Embken, St. Nikolaus in Zülpich-Füsse-nich, St. Gertrudis in Zülpich-Juntersdorf, St. Cyriakus in Zülpich-Langendorf, St. Agnes in Zülpich-Lövenich, St. Severin in Zülpich-Merzenich, St. Barbara in Nideggen-Muldenau, St. Peter in Zülpich-Nemmenich, St. Pankratius in Zülpich-Rövenich, St. Dionysius in Zülpich-Schwerfen, St. Kunibert in Zülpich-Sinzenich, St. Kunibert in Zülpich-Ülpenich, Hl. Kreuz in Nideggen-Wollersheim, St. Peter in Zülpich, St. Margareta in Zülpich-Hoven, St. Gereon in Zülpich-Dürscheven, St. Matthias in Zülpich-Oberelvenich, St. Kunibert in Zülpich-Enzen und St. Johannes und Sebastianus in Zülpich-Wichterich im Seelsorgebereich Zülpich des Kreisdekanates Euskirchen.
- 07.09. *Herr Pfarrer Georg Friedrich Rose* weiterhin bis zum 30. November 2020 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Mariä Himmelfahrt in Frechen-Grefrath, St. Audomar in Frechen, St. Maria Königin in Frechen, St. Severin in Frechen, Heilig Geist in Frechen-Bachem, St. Ulrich in Frechen-Buschbell, St. Sebastianus in Frechen-Königsdorf und St. Antonius in Frechen-Habbelrath im Seelsorgebereich Frechen des Kreisdekanates Rhein-Erft-Kreis.
- 07.09. *Msrgr. Josef Schlemmer* weiterhin bis zum 31. Oktober 2018 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Maria Königin in Sankt Augustin-Ort, St. Mariä Heimsuchung in Sankt Augustin-Müllendorf, St. Martinus in Sankt Augustin-Niederpleis, St. Anna in Sankt Augustin-Hangelar und St. Augustinus in Sankt Augustin-Menden im Seelsorgebereich Sankt Augustin des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 08.09. *Herr Pfarrer Klaus Brüssermann* weiterhin bis zum 30. November 2018 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Marien und Servatius in Bonn-Bad Godesberg, St. Marien und Severin in Bonn-Bad Godesberg und St. Andreas und Evergislus in Bonn-Plittersdorf im Seelsorgebereich Bad Godesberg des Stadtdekanates Bonn.
- 08.09. *Herr Pfarrer Professor Patrick Chukwudezie Chibuko* mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 – im Einvernehmen mit seinem Heimatbischof – bis zum 16. September 2018 zum Subsidiar an den Pfarreien St. Anna in Neunkirchen-Seelscheid-Hermerath, St. Margareta in Neunkirchen-Seelscheid und St. Georg in Neunkirchen-Seelscheid im Seelsorgebereich Neunkirchen-Seelscheid des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 08.09. *Herr Pfarrer René Fanta* mit Wirkung vom 1. November 2017 – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – zum Subsidiar an den Pfarreien Herz Jesu in

Köln und St. Mauritius in Köln im Seelsorgebereich Zwischen Zülpicher Platz und Griechenmarkt sowie an der Pfarrei St. Gereon (Basilika minor) in Köln im Stadtdekanat Köln.

- 13.09. *Herr Pfarrer Michael Grütering* weiterhin bis zum 31. Dezember 2020 zum Subsidiar zur besonderen Verfügung des Stadtdechanten im Stadtdekanat Wuppertal.
- 13.09. *Herr Prälat Dr. Karl-Heinz Vogt* weiterhin bis zum 30. November 2018 zum Subsidiar an der Pfarrei Zu den Heiligen Rochus, Dreikönigen und Bartholomäus in Köln-Bickendorf im Stadtdekanat Köln.

Der Herr Erzbischof hat am:

- 04.08. *Herrn Pfarrer Benedikt Schmetz* bis auf Weiteres beurlaubt.
- 17.08. *Herrn Pfarrer Frank Müller* bis auf Weiteres beurlaubt.
- 22.08. *Herrn Pfarrer Angelo Ragosta* mit Wirkung vom 1. September 2017 den Titel Pfarrer verliehen.
- 01.09. *Herrn Pfarrer Michael Eschweiler* von seinen Aufgaben entpflichtet und in den Ruhestand versetzt.
- 05.09. *Pater Victor Gisbertz OP* mit Ablauf des 30. September 2017 als Krankenhausseelsorger am Malteserkrankenhaus in Bonn-Hardtberg und am Malteserkrankenhaus Bonn/Rhein-Sieg in Rheinbach entpflichtet sowie mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 für die Dauer von zunächst einem Jahr zum Hausgeistlichen an den vorgenannten Einrichtungen ernannt.
- 06.09. *Pater Josip Susic OFM* mit Ablauf des 30. September 2017 – im Einvernehmen mit seinem Ordensoberen und dem Nationaldirektor für die Ausländerseelsorge – als Kaplan in der Katholisch Kroatischen Mission in Köln und als Pfarrvikar an den Pfarreien Herz-Jesu in Köln und St. Mauritius in Köln im Seelsorgebereich Zwischen Zülpicher Platz und Griechenmarkt entpflichtet.
- 08.09. die Wahl von *Herrn Diakon Michael Inden* – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben – für die Dauer von vier Jahren zum Diözesanpräses der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) für den KAB-Diözesanverband Köln bestätigt.

Es starb im Herrn am:

- 25.08. *Pfarrer i. R. Walter Schmickler*, 78 Jahre.
- 29.08. *Pfarrer i. R. Peter Michael Wandel*, 73 Jahre.
- 31.08. *Pfarrer i. R. Msgr. Ulrich-Paul Lange*, 89 Jahre.
- 31.08. *Bruder Franziskus Monissen CFA*, 54 Jahre.
- 10.09. *Pater Lothar Wierth S.M.*, 85 Jahre.
- 13.09. *Pfarrer i. R. Heinz Eicker*, 82 Jahre.
- 16.09. *Diakon Werner Kästel*, 73 Jahre.

LAIEN IN DER SEELSORGE

Es wurde beauftragt am:

- 23.08. *Frau Alexandra Scho* mit Wirkung vom 1. September 2017 als Gemeindereferentin im Erzbistum Köln sowie weiterhin als Gemeindereferentin an den Pfarreien Liebfrauen in Hennef-Warth, Zur Schmerzhaf-ten Mutter in Hennef-Bödingen, St. Remigius in Hennef-Happerschoß, St. Katharina in Hennef-Stadt Blankenberg und St. Johannes der Täufer in Hennef-Uckerath im Seelsorgebereich Hennef-Ost des Kreisdekanates Rhein-Sieg-Kreis.
- 01.09. *Frau Lisa Brentano* als Pastoralreferentin im Erzbistum Köln sowie als Pastoralreferentin an den Pfarreien St. Michael in Düsseldorf-Lierenfeld, St. Augustinus in Düsseldorf-Eller und St. Gertrud in Düssel-

- dorf-Eller im Seelsorgebereich Eller-Lierenfeld des Stadtdekanates Düsseldorf.
- 01.09. *Frau Amelie Deppe* als Pastoralreferentin im Erzbistum Köln.
- 01.09. *Frau Johanna Dudek* als Pastoralreferentin im Erzbistum Köln sowie als Pastoralreferentin an der Pfarrei Hl. Familie in Köln im Stadtdekanat Köln.
- 01.09. *Herr Lukas Szczyrek* als Gemeindefereferent im Erzbistum Köln sowie als Gemeindefereferent an den Pfarreien St. Mariä Himmelfahrt in Hückeswagen und St. Marien und Josef in Radevormwald im Seelsorgebereich Radevormwald-Hückeswagen des Kreisdekanates Oberbergischer Kreis.
- 05.09. *Frau Ruth Hermanns* mit Wirkung vom 15. September 2017 als Pastoralreferentin in der Krankenhausseelsorge an der Rhein-Sieg-Rehaklinik in Nümbrecht.
- 06.09. *Frau Monika Bender* mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 als Gemeindefereferentin in der Krankenhausseelsorge im Städtischen Klinikum in Solingen.

- 06.09. *Frau Brigitte Neuheisel* – unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben – mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 als Gemeindefereferentin in der Krankenhausseelsorge am Lukaskrankenhaus in Neuss.
- 07.09. *Herr Michael Meichsner* mit Wirkung vom 1. Oktober 2017 – unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgaben als Koordinator der Feuerwehr-, Rettungsdienst und Notfallseelsorge im Stadtdekanat Köln – als Gemeindefereferent an den Pfarreien St. Joseph und St. Mechtern in Köln-Ehrenfeld und St. Peter in Köln-Ehrenfeld im Seelsorgebereich Ehrenfeld des Stadtdekanates Köln.

Es wurde entpflichtet am:

- 06.09. *Schwester Maria Reginata Nühlen* mit Ablauf des 30. September 2017 – im Einvernehmen mit ihrer Ordensoberin – als Ordensschwester in der Krankenhausseelsorge am Vinzenz-Pallotti-Hospital in Bergisch-Gladbach Bensberg.

Pontifikalhandlungen

Nr. 134 Pontifikalhandlungen der Weihbischöfe und besonders Beauftragter

Im Auftrag unseres Herrn Kardinal und Erzbischofs nahm Herr Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp folgende Pontifikalhandlungen vor:

Firmung im Kreisdekanat Rhein-Kreis-Neuss

12. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Dormagen-Nord	
Firmung in der Kirche St. Gabriel, Dormagen (Delrath)	
aus St. Aloysius, Dormagen (Stürzelberg)	15 Firmlinge
aus St. Josef, Dormagen (Delhoven)	1 Firmling
aus St. Gabriel, Dormagen (Delrath)	2 Firmlinge
aus St. Pankratius, Dormagen (Nievenheim)	20 Firmlinge
aus St. Odilia, Dormagen (Gohr)	1 Firmling
aus St. Agatha, Dormagen (Straberg)	3 Firmlinge
	<hr/>
zusammen	42 Firmlinge
davon	3 Erwachsene

18. Januar 2017

Firmung in der Pfarrei St. Michael, Dormagen	
Firmung in der Kirche St. Michael, Dormagen	
	<hr/>
	109 Firmlinge
davon	6 Erwachsene

19. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Grevenbroich-Vollrather Höhe	
Firmung in der Kirche St. Joseph, Grevenbroich (Südstadt)	
aus St. Matthäus, Grevenbroich (Allrath)	3 Firmlinge
aus St. Nikolaus, Grevenbroich (Barrenstein)	3 Firmlinge
aus St. Cyriakus, Grevenbroich (Neuenhausen)	11 Firmlinge
aus St. Lambertus, Grevenbroich (Neurath)	5 Firmlinge
aus St. Joseph, Grevenbroich (Südstadt)	5 Firmlinge
aus St. Martin, Grevenbroich (Frimmersdorf)	6 Firmlinge
aus St. Mariä Himmelfahrt, Grevenbroich (Gustorf), SB Grevenbroich-Elsbach/Erft	2 Firmlinge

aus St. Stephanus, Grevenbroich (Elsen), SB Grevenbroich-Elsbach/Erft	1 Firmling
aus St. Peter und Paul, Grevenbroich, SB Grevenbroich-Elsbach/Erft	1 Firmling
aus St. Martinus, Grevenbroich (Wevelinghoven), SB Grevenbroich-Niedererft	4 Firmlinge
aus St. Ursula, Bedburg (Lipp), SB Stadt Bedburg	1 Firmling
	<hr/>
zusammen	42 Firmlinge
davon	2 Erwachsene

20. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Rommerskirchen-Gilbach	
Firmung in der Kirche St. Peter, Rommerskirchen	
aus St. Peter, Rommerskirchen	19 Firmlinge
aus St. Martinus, Rommerskirchen (Nettesheim)	24 Firmlinge
aus St. Stephanus, Rommerskirchen (Hoeningen)	5 Firmlinge
aus St. Briktius, Rommerskirchen (Oekoven)	1 Firmling
	<hr/>
zusammen	49 Firmlinge
davon	5 Erwachsene

22. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Grevenbroich-Elsbach/Erft	
Firmung in der Kirche St. Peter und Paul, Grevenbroich	
aus St. Peter und Paul, Grevenbroich	6 Firmlinge
aus St. Georg, Grevenbroich (Neu-Elfgen)	2 Firmlinge
aus St. Stephanus, Grevenbroich (Elsen)	3 Firmlinge
aus St. Mariä Himmelfahrt, Grevenbroich (Gustorf)	9 Firmlinge
aus St. Martinus, Jüchen (Bistum Aachen)	1 Firmling
	<hr/>
zusammen	21 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

24. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Dormagen-Nord	
Firmung in der Klosterkirche St. Andreas, Dormagen (Knechtsteden)	
aus St. Agatha, Dormagen (Straberg)	5 Firmlinge
aus St. Gabriel, Dormagen (Delrath)	3 Firmlinge

aus St. Josef, Dormagen (Delhoven)	15 Firmlinge
aus St. Odilia, Dormagen (Gohr)	17 Firmlinge
aus St. Pankratius, Dormagen (Nievenheim)	12 Firmlinge
aus St. Aloysius, Dormagen (Stürzelberg)	1 Firmling
aus St. Peter, Neuss (Rosellen), SB Neusser Süden	<u>1 Firmling</u>
zusammen	54 Firmlinge

25. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Grevenbroich-Niedererft	
Firmung in der Kirche St. Clemens, Grevenbroich (Kapellen)	
aus St. Clemens, Grevenbroich (Kapellen)	24 Firmlinge
aus St. Martinus, Grevenbroich (Wevelinghoven)	16 Firmlinge
aus St. Jakobus, Grevenbroich (Neukirchen)	12 Firmlinge
aus St. Mauri, Grevenbroich (Hemmerden)	4 Firmlinge
aus St. Sebastianus, Grevenbroich (Hülchrath)	2 Firmlinge
aus St. Stephanus, Grevenbroich (Elsen), SB Grevenbroich-Elsbach/Erft	1 Firmling
zusammen	59 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

26. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neuss West/Korschenbroich	
Firmung in der Kirche St. Martinus, Neuss (Holzheim)	
	47 Firmlinge

29. Januar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Kaarst/Büttgen	
Firmung in der Kirche Sieben Schmerzen Mariens, Kaarst (Holzbüttgen)	
aus St. Martinus, Kaarst	8 Firmlinge
aus St. Aldegundis, Kaarst (Büttgen)	8 Firmlinge
aus Sieben Schmerzen Mariens, Kaarst (Holzbüttgen)	11 Firmlinge
aus St. Antonius, Kaarst (Vorst)	<u>18 Firmlinge</u>
zusammen	45 Firmlinge

31. Januar 2017

Firmung in der Pfarrei St. Mauritius und Heilig Geist, Meerbusch	
Firmung in der Kirche St. Mauritius, Meerbusch (Büderich)	
aus St. Mauritius, Meerbusch (Büderich)	27 Firmlinge
aus Hildegundis von Meer, Bistum Aachen	1 Firmling
aus der Pfarrei St. Antonius und Benediktus, Düsseldorf (Oberkassel)	<u>2 Firmlinge</u>
zusammen	30 Firmlinge

1. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neusser Süden	
Firmung in der Kirche St. Paulus, Neuss (Weckhoven)	
aus St. Andreas, Neuss (Norf)	11 Firmlinge
aus St. Peter, Neuss (Hoisten)	8 Firmlinge
aus St. Peter, Neuss (Rosellen)	22 Firmlinge
aus St. Paulus, Neuss (Weckhoven)	8 Firmlinge
aus St. Jakobus, Grevenbroich (Neukirchen), SB Grevenbroich-Niedererft	1 Firmling
aus der Pfarrei St. Mauritius und Heilig Geist, Meerbusch	<u>1 Firmling</u>
zusammen	51 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

8. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neuss West/Korschenbroich	
Firmung in der Kirche St. Hubertus, Neuss-Reuschenberg	
	36 Firmlinge

9. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neuss-Nord	
Firmung in der Kirche Christ König	
aus St. Joseph, Neuss (Weißenberg)	25 Firmlinge
aus Christ König, Neuss	14 Firmlinge
aus St. Thomas Morus, Neuss (Vogelsang)	12 Firmlinge
aus Heilig Geist, Neuss (Weißenberg)	3 Firmlinge
aus Herz Jesu, Düsseldorf	1 Firmling
aus St. Marien, Neuss	<u>3 Firmlinge</u>
zusammen	58 Firmlinge
davon	5 Erwachsene

12. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Kaarst/Büttgen	
Firmung in der Kirche St. Martinus, Kaarst	
aus St. Martinus, Kaarst	54 Firmlinge
aus St. Aldegundis, Kaarst (Büttgen)	12 Firmlinge
aus Sieben Schmerzen Mariens, Kaarst (Holzbüttgen)	1 Firmling
aus St. Antonius, Kaarst (Vorst)	7 Firmlinge
aus St. Mauri, Grevenbroich (Hemmerden), SB Grevenbroich-Niedererft	1 Firmling
zusammen	75 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

16. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neuss - Rund um die Eftmündung	
Firmung in der Kirche St. Martinus, Neuss (Uedesheim)	
aus St. Cyriakus, Neuss (Grimlinghausen)	23 Firmlinge
aus St. Konrad, Neuss (Gnadental)	20 Firmlinge
aus St. Cornelius, Neuss (Erfttal)	5 Firmlinge
aus St. Martinus, Neuss (Uedesheim)	5 Firmlinge
aus St. Aloysius, Dormagen (Stürzelberg), SB Dormagen-Nord	1 Firmling
aus Heilige Dreikönige, Neuss, SB Neuss-Mitte	1 Firmling
aus der Pfarrei St. Bonifatius, Düsseldorf	1 Firmling
aus St. Marien, Neuss, SB Neuss-Mitte	<u>1 Firmling</u>
zusammen	57 Firmlinge
davon	6 Erwachsene

19. Februar 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neusser Süden	
Firmung in der Kirche St. Paulus, Neuss (Weckhoven)	
aus St. Andreas, Neuss (Norf)	13 Firmlinge
aus St. Peter, Neuss (Hoisten)	7 Firmlinge
aus St. Peter, Neuss (Rosellen)	20 Firmlinge
aus St. Paulus, Neuss (Weckhoven)	11 Firmlinge
aus St. Stephanus, Rommerskirchen (Hoeningen), SB Rommerskirchen- Gilbach	1 Firmling
aus Christ König, Neuss, SB Neuss-Nord	1 Firmling
aus Heilig Geist, Neuss (Weißenberg), SB Neuss-Nord	1 Firmling
aus der Pfarrei St. Michael, Dormagen	1 Firmling
aus St. Pankratius, Dormagen (Nievenheim), SB Dormagen-Nord	<u>2 Firmlinge</u>
zusammen	57 Firmlinge
davon	5 Erwachsene

2. März 2017

Firmung im Seelsorgebereich Neuss-Mitte	
Firmung in der Kirche St. Quirin, Neuss	
aus Heilige Dreikönige, Neuss	20 Firmlinge
aus St. Marien, Neuss	13 Firmlinge
aus St. Quirin, Neuss	8 Firmlinge
aus St. Pius X., Neuss	8 Firmlinge
aus Christ König, Neuss, SB Neuss-Nord	1 Firmling
aus St. Martinus, Kaarst, SB Kaarst/Büttgen	2 Firmlinge
aus Sieben Schmerzen Mariens, Kaarst (Holzbüttgen), SB Kaarst/Büttgen	2 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Antonius und Benediktus, Düsseldorf (Oberkassel)	1 Firmling
aus St. Clemens, Grevenbroich (Kapellen), SB Grevenbroich-Niedererft	1 Firmling
aus St. Konrad, Neuss (Gnadental), SB Neuss - Rund um die Erftmündung	<u>3 Firmlinge</u>
zusammen	59 Firmlinge
davon	5 Erwachsene

Firmung im Stadtdekanat Düsseldorf

12. März 2017

Firmung in der Pfarrei Heilige Dreifaltigkeit, Düsseldorf	
Internationale Firmung in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit, Düsseldorf	
aus der Deutschen Gemeinde	20 Firmlinge
aus der Englischen Gemeinde	20 Firmlinge
aus der Spanischen Mission	6 Firmlinge
aus der Italienischen Mission	<u>21 Firmlinge</u>
zusammen	67 Firmlinge
davon	20 Erwachsene

23. März 2017

Firmung im Seelsorgebereich Angerland/Kaiserswerth	
Firmung in der Kirche St. Suitbertus, Düsseldorf (Kaiserswerth)	
aus St. Suitbertus, Düsseldorf (Kaiserswerth)	6 Firmlinge
aus St. Lambertus, Düsseldorf (Kalkum)	9 Firmlinge
aus St. Remigius, Düsseldorf (Wittlaer)	25 Firmlinge
aus St. Agnes, Düsseldorf (Angermund)	13 Firmlinge
aus der Pfarrei Hl. Familie, Düsseldorf	1 Firmling
aus St. Judas-Thaddäus, Duisburg, Bistum Essen	<u>2 Firmlinge</u>
zusammen	56 Firmlinge

26. März 2017

Firmung in der Pfarrei Hl. Familie, Düsseldorf	
Firmung in der Kirche Hl. Familie, Düsseldorf	
aus Hl. Familie, Düsseldorf	43 Firmlinge
aus St. Lambertus, Düsseldorf (Kalkum), SB Angerland/Kaiserswerth	2 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Franziskus Xaverius, Düsseldorf (Mörsenbroich)	<u>1 Firmling</u>
zusammen	46 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

29. März 2017

Firmung in der Pfarrei St. Franziskus Xaverius, Düsseldorf	
Firmung in der Kirche St. Franziskus Xaverius, Düsseldorf (Mörsenbroich)	
aus der Pfarrei St. Franziskus Xaverius, Düsseldorf	29 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Jacobus, Hilden	<u>2 Firmlinge</u>
zusammen	31 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

30. März 2017

Firmung im Seelsorgebereich Flingern/Düsseltal	
Firmung in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Düsseldorf	
aus St. Mariä Himmelfahrt, Düsseldorf	8 Firmlinge
aus St. Paulus, Düsseldorf	8 Firmlinge
aus St. Elisabeth und Vinzenz, Düsseldorf	4 Firmlinge
aus St. Maria v. Frieden, Düsseldorf, Pfarrei St. Margareta	2 Firmlinge
aus Heilige Dreifaltigkeit, Düsseldorf, Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit	<u>1 Firmling</u>
zusammen	23 Firmlinge
davon	4 Erwachsene

6. April 2017

Firmung im Seelsorgebereich Düsseldorf Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West	
Firmung in der Kirche St. Peter, Düsseldorf (Friedrichstadt)	
aus St. Martin, Düsseldorf (Unterbilk)	5 Firmlinge
aus St. Peter, Düsseldorf (Friedrichstadt)	3 Firmlinge
aus St. Antonius, Düsseldorf (Friedrichstadt)	7 Firmlinge
aus St. Josef, Düsseldorf (Oberbilk)	5 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Lambertus, Düsseldorf	1 Firmling
aus St. Gertrud, Düsseldorf (Eller), SB Eller-Lierenfeld	1 Firmling
aus St. Suitbertus, Düsseldorf (Bilk), Pfarrei St. Bonifatius	3 Firmlinge
aus St. Quirin, Neuss, SB Neuss-Mitte	1 Firmling
aus St. Peter und Paul, Bochum, Bistum Essen	<u>1 Firmling</u>
zusammen	27 Firmlinge
davon	4 Erwachsene

28. April 2017

Firmung in der Pfarrei St. Antonius und Benediktus, Düsseldorf	
Firmung in der Kirche St. Antonius, Düsseldorf (Oberkassel)	
aus St. Antonius und Benediktus, Düsseldorf (Oberkassel)	32 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Mauritius und Heilig Geist, Meerbusch (Büderich)	<u>1 Firmling</u>
zusammen	33 Firmlinge

3. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Margareta, Düsseldorf	
Firmung in der Kirche St. Margareta, Düsseldorf	
aus der Pfarrei St. Margareta, Düsseldorf (Gerresheim)	47 Firmlinge
aus St. Mariä Himmelfahrt, Düsseldorf, SB Flingern/Düsseltal	<u>2 Firmlinge</u>
zusammen	49 Firmlinge

9. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Matthäus, Düsseldorf (Garath/Hellerhof)	
Firmung in der Kirche St. Matthäus, Düsseldorf (Garath/Hellerhof)	
	35 Firmlinge

11. Mai 2017

Firmung im Seelsorgebereich Eller-Lierenfeld	
Firmung in der Kirche St. Gertrud, Düsseldorf (Eller)	
aus St. Gertrud, Düsseldorf (Eller)	18 Firmlinge
aus St. Michael, Düsseldorf (Lierenfeld)	7 Firmlinge
aus St. Augustinus, Düsseldorf (Eller)	2 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Jacobus, Hilden	1 Firmling
aus dem SB Pforzheim-West, Bistum Speyer	<u>1 Firmling</u>
zusammen	29 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

12. Mai 2017

Firmung im Seelsorgebereich Düsseldorfer Rheinbogen
Firmung in der Kirche St. Maria Rosenkranz, Düsseldorf
(Wersten)

aus St. Maria Rosenkranz, Düsseldorf (Wersten)	16 Firmlinge
aus St. Maria in den Benden, Düsseldorf (Wersten)	17 Firmlinge
aus St. Hubertus, Düsseldorf (Itter)	6 Firmlinge
aus St. Joseph, Düsseldorf (Holthausen)	9 Firmlinge
aus St. Nikolaus, Düsseldorf (Himmelgeist)	<u>4 Firmlinge</u>
zusammen	52 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

15. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Margareta, Düsseldorf (Gerresheim)
Firmung in der Kirche St. Margareta, Düsseldorf (Gerresheim)

aus der Pfarrei St. Margareta, Düsseldorf (Gerresheim)	34 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Franziskus-Xaverius, Düsseldorf (Mörsenbroich)	<u>1 Firmling</u>
zusammen	35 Firmlinge

16. Mai 2017

Firmung im Seelsorgebereich Benrath/Urdenbach

Firmung in der Kirche St. Cäcilia, Düsseldorf (Benrath)	31 Firmlinge
aus Herz Jesu, Düsseldorf (Urdenbach)	10 Firmlinge
aus St. Matthäus, Düsseldorf (Garath)	<u>1 Firmling</u>
zusammen	42 Firmlinge

Firmung im Kreisdekanat Mettmann

21. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Johannes der Täufer und Mariä
Himmelfahrt, Erkrath
Firmung in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt,
Düsseldorf (Unterbach)

29 Firmlinge

24. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Josef und Martin,
Langenfeld (Immigrath)
Firmung in der Kirche St. Maria Himmelfahrt,
Langenfeld (Hardt)

41 Firmlinge

31. Mai 2017

Firmung in der Pfarrei St. Franziskus von Assisi,
Erkrath (Hochdahl)
Firmung in der Kirche Heilig Geist,
Erkrath (Sandheide)

31 Firmlinge

1. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Josef und Martin,
Langenfeld (Immigrath)
Firmung in der Kirche St. Martin,
Langenfeld (Richrath)

56 Firmlinge

2. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Chrysanthus und Daria, Haan
Firmung in der Kirche St. Chrysanthus und Daria, Haan
aus St. Chrysanthus und Daria, Haan
aus der Pfarrei St. Jacobus, Hilden

38 Firmlinge
2 Firmlinge
zusammen 40 Firmlinge

Firmung im Stadtdekanat Köln

3. Juni 2017

Firmung in der Hohen Domkirche, Köln
Erwachsenenfirmung der Katholischen
Glaubensinformation FIDES

75 Firmlinge

Firmung im Kreisdekanat Mettmann

8. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Jacobus, Hilden
Firmung in der Kirche St. Marien, Hilden

36 Firmlinge

11. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Jacobus, Hilden
Firmung in der Kirche St. Konrad, Hilden

39 Firmlinge

Firmung im Stadtdekanat Düsseldorf

12. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Bonifatius, Düsseldorf
Firmung in der Kirche Mater Dolorosa, Düsseldorf (Flehe)
aus St. Bonifatius, Düsseldorf
aus St. Martin, Düsseldorf (Unterbilk),
SB Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt
und Eller-West
aus St. Paulus, Düsseldorf,
SB Flingern/Düsseltal

59 Firmlinge
3 Firmlinge
1 Firmling
zusammen 63 Firmlinge
davon 1 Erwachsener

Firmung im Kreisdekanat Mettmann

13. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Gereon und Dionysius,
Monheim am Rhein
Firmung in der Kirche St. Dionysius,
Monheim am Rhein (Baumberg)

49 Firmlinge

20. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei Maria, Königin des Friedens,
Velbert (Neviges)
Firmung in der Kirche Maria,
Königin des Friedens, Velbert (Neviges)

39 Firmlinge

27. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Suitbertus, Heiligenhaus
Firmung in der Kirche St. Ludgerus,
Heiligenhaus

22 Firmlinge

29. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Michael und Paulus, Velbert
Firmung in der Kirche St. Marien,
Velbert

69 Firmlinge
davon 7 Erwachsene

6. Juli 2017

Firmung in der Pfarrei St. Anna, Ratingen
Firmung in der Kirche St. Johannes,
Pfarrer von Ars, Ratingen (Lintorf)

45 Firmlinge

12. Juli 2017

Firmung in der Pfarrei Heilig Geist, Ratingen
Firmung in der Kirche Heilig Geist, Ratingen
aus der Pfarrei Heilig Geist, Ratingen
aus der Pfarrei St. Lambertus, Mettmann

36 Firmlinge
1 Firmling
zusammen 37 Firmlinge

Im Auftrag unseres Herrn Kardinal und Erzbischofs nahm **Herr Weihbischof em. Manfred Melzer** folgende Pontifikalhandlungen vor:

Firmung im Kreisdekanat Mettmann

22. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Maximin, Wülfrath	
Firmung in der Kirche St. Joseph, Wülfrath	
aus der Pfarrei St. Maximin, Wülfrath	46 Firmlinge
aus der Pfarrei St. Michael und Paulus, Velbert	1 Firmling
aus St. Bonifatius, Wuppertal (Elberfeld), SB Wuppertaler Westen	1 Firmling
	<hr/>
zusammen	48 Firmlinge

25. Juni 2017

Firmung in der Pfarrei St. Lambertus, Mettmann	
Firmung in der Kirche St. Lambertus, Mettmann	
	89 Firmlinge

Im Auftrag unseres Herrn Kardinal und Erzbischofs nahm **Herr Generalvikar Dr. Dominik Meiering** folgende Pontifikalhandlung vor:

Firmung im Kreisdekanat Mettmann

5. Juli 2017

Firmung in der Pfarrei St. Peter und Paul, Ratingen	
Firmung in der Kirche St. Peter und Paul, Ratingen	
	<hr/>
	52 Firmlinge
davon	1 Erwachsener

Mit Zustimmung des Herrn Kardinal und Erzbischofs spendete **Herr Bischof Henrique Soares da Costa aus Palmares**, Brasilien das Sakrament der hl. Firmung:

am 25. Mai 2017 in der Kirche St. Paul in Köln an 12 Jugendlichen und 8 Erwachsenen der Portugiesischsprachigen Katholischen Mission im Erzbistum Köln.

Weitere Mitteilungen

Nr. 135 9. Ausbildungskurs „Kirchliche Organisationsberatung/ -entwicklung“

Im **Juli 2018** beginnt der 9. Ausbildungskurs „Kirchliche Organisationsberatung/ -entwicklung“ in Trägerschaft der nordrhein-westfälischen Bistümer.

Interessentinnen und Interessenten setzen sich bis zum **01.12.2017** hinsichtlich Teilnahmevoraussetzungen und Kursaufbau mit der Diözesanstelle Pastorale Begleitung, Frau Stoltenwerk, Tel.: 0221/1642-3144 in Verbindung.

Dem Erzbischof werden die Bewerbungen vorgelegt. Er entscheidet über Teilnahme und Einsatz als Organisationsberater/in.

Die Ausschreibung ist einsehbar unter:
www.pastorale-begleitung.de

Nr. 136 Eröffnungsfeier der Sternsingeraktion 2018

Im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen 2018 machen sich die Sternsingerinnen und Sternsinger erneut auf den Weg, um den Menschen den Segen in die Häuser zu bringen und um

Unterstützung für Kinder in Not zu bitten. Zum feierlichen Eröffnungsgottesdienst laden wir herzlich in den Kölner Dom ein:

Eröffnungsgottesdienst für das Erzbistum Köln
(mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki)

Donnerstag, 28. Dezember 2017
Beginn: 11:00 Uhr
(Beginn des Vorprogramms: 10:30 Uhr)

Das Motto der Aktion 2018 lautet:
„Segen, bringen, Segen sein.“
Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit.“

Wir danken allen, die sich im Rahmen der Aktion Dreikönigssingen engagieren und freuen uns auf viele Sternsingerinnen und Sternsinger am 28.12.2017 im Kölner Dom.

Informationen zum Gottesdienst: Abteilung Jugendseelsorge, Bettina Urbanczyk, Marzellenstraße 32, 50668 Köln, Tel.: 0221/1642-1940.

Informationen und Material zur Aktion Dreikönigssingen 2018, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), www.sternsinger.de.